

Surakarta

Spielmaterial

Zum Spielen benötigt man ein Spielbrett, 12 schwarze und 12 weiße Spielsteine.

Geschichte

Surakarta stammt wahrscheinlich aus Java und hieß ursprünglich wohl einfach „das Spiel“. Den heutigen Namen erhielt das Spiel erst in Europa und wurde nach der indonesischen Sultansstadt Surakarta benannt. Ursprünglich sollen die Linien in den Sand gezeichnet worden sein und als Spielsteine wurden Muscheln verwendet. Allerdings ist es bisher nicht gelungen, die Herkunft und das Alter des Spiels durch historische Nachweise genau zu belegen.

Spielregeln

Die zwölf Spielsteine werden, wie in der Abbildung 1 zu sehen, jeweils auf den Grundlinien vor den Spielern aufgebaut. Danach ziehen die Spieler abwechselnd einen der eigenen Spielsteine, Weiß beginnt. Die zwölf Spielsteine werden, wie in der Abbildung zu sehen, jeweils auf den Grundlinien vor den Spielern. Bei diesem Spiel gibt es zwei verschiedene Zugvarianten. Es gibt den einfachen Zug (Abb. 2), bei dem der gegnerische Stein nicht geschlagen werden darf. Hierbei wird ein Spielstein auf ein angrenzendes, freies Spielfeld bewegt. Dieser Zug darf waagrecht, senkrecht und auch diagonal ausgeführt werden, sowohl nach vorne, als auch zurück.

Beim Angriffszug (Abb. 3) muss ein gegnerischer Spielstein geschlagen werden. Dazu zieht man einen seiner Steine entlang der Linie bis zum gegnerischen Spielstein. Der Angriff muss allerdings über mindestens einen der acht Kreise erfolgen. Dabei darf auch kein eigener oder gegnerischer Spielstein übersprungen werden. Der geschlagene Spielstein wird dann vom Spiel genommen.

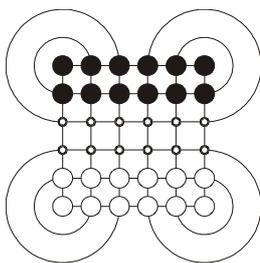


Abb.1 Startaufstellung

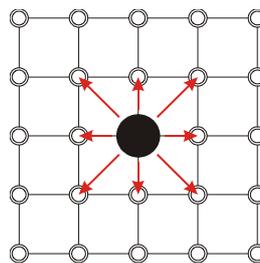


Abb. 2 einfacher Zug

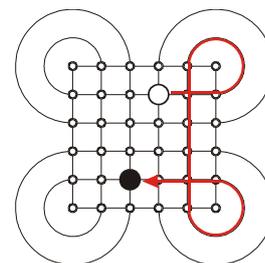


Abb. 3 Angriffszug

Spielende

Das Spiel ist zu Ende, sobald einer der Spieler keine Steine mehr auf dem Brett hat. Bei der nächsten Runde wechseln die Spieler dann die Spielfarbe. Die Spieler zählen nach jeder Partie die eigenen, übrig gebliebenen Steine und addieren die Ergebnisse jeweils nach den Partien, um den Sieger zu ermitteln.